



## Die Ernährungsindustrie ist...

eine der wichtigsten Industriezweige Deutschlands. Über 500.000 Menschen arbeiten in Betrieben, die Produkte herstellen, um den täglichen Bedarf an Lebensmitteln sicherzustellen.

Sicherlich bist Du auch schon einmal durch den Supermarkt gelaufen und hast Dich gefragt woher diese Produkte alle kommen. Sie werden alle in Betrieben mit hochmodernen technischen Anlagen hergestellt.

Qualitätssicherung und Hygiene sind dabei oberstes Gebot. Du lernst Rezepturen richtig umzusetzen, Rohstoffe zu verarbeiten und letztendlich die Qualität der Produkte zu überprüfen.

Auch die Perspektiven sind hervorragend. Nach der Ausbildung können Fortbildungen zum Techniker oder Industriemeister absolviert werden.

Appetit auf mehr? – Dann schau Dir mal die einzelnen ernährungstypischen Berufe genauer an.

## Neugierig geworden?

Mehr Informationen findest Du im Internet unter [www.ausbildung-ernaehrungsindustrie.de](http://www.ausbildung-ernaehrungsindustrie.de)

Hier findest Du nicht nur weitere Informationen zu den einzelnen Berufsbildern. In der Ausbildungsbörse kannst Du nachsehen, ob in Deiner Region Ausbildungsplätze angeboten werden.

Solltest Du dort nicht fündig werden, dann frage bei der Agentur für Arbeit gezielt nach Deinem Berufswunsch.

# Ausbildung in der Ernährungsindustrie



**Mehr als Essen und Trinken**

[www.ausbildung-ernaehrungsindustrie.de](http://www.ausbildung-ernaehrungsindustrie.de)



## Ernährungstypische Berufe sind...

### ■ **Fachkraft für Lebensmitteltechnik**

Das ist ein Allrounder unter den Berufen in der Ernährungsindustrie. Mehr als 50 % aller Auszubildenden in den Ernährungsberufen werden in diesem Berufsbild ausgebildet. Hier bieten sich viele Entwicklungschancen, da die Qualifikationen in vielen Branchen der Ernährungsindustrie gefragt sind. Du lernst mit Spezialmaschinen und vorgegebenen Rezepturen aus Rohstoffen und Halbfabrikaten die verschiedensten Lebensmittel herzustellen.

### ■ **Milchtechnologe/-in**

Wer einen Spezialberuf mit viel Verantwortung sucht, der ist hier genau richtig. Milchprodukte gehören zu den wertvollsten Lebensmitteln überhaupt. Du lernst alle wichtigen Abläufe von der Rohstoffannahme bis zum Versand der fertigen Produkte kennen.

### ■ **Brauer/-in und Mälzer/-in**

Einer der Klassiker bei den Ernährungsberufen. Ein Berufsbild das zumindest so alt ist wie das Reinheitsgebot. Jedoch ist der Beruf von damals mit dem heutigen nicht mehr vergleichbar. Der Beruf von heute verbindet modernste Brautechnik und Technologie. Du lernst jeden Schritt zur Bierherstellung von der Auswahl der richtigen Rohstoffe bis zur Analyse im Labor.

### ■ **Fleischer/-in**

Ebenfalls ein Klassiker. Jedoch hat dieser Beruf in der Industrie nichts mit der allgemeinen Vorstellung eines Fleischers zu tun. In der Fleischverarbeitung werden mit Hilfe von zumeist hinzu gelieferten Rohstoffen die Endprodukte hergestellt.

### ■ **Fachkraft für Süßwarentechnik**

Süßwaren mag jeder, hier kannst Du vom Bonbon über Kekse bis zur Schokolade deren Herstellung über alle Produktionsschritte an den vorhandenen Anlagen erlernen. Die Produktvielfalt wird bei der Kreation neuer Rezepturen geübt.

### ■ **Müller/-in – Verfahrenstechnologe/-in in der Mühlen- und Futtermittelwirtschaft**

Verfahrenstechnologen/-innen sind die zentrale Schaltstelle zwischen Landwirt und Bäckern, Lebensmittelindustrie und Endverbrauchern. Aus dem Naturprodukt Getreide stellen sie eine Vielzahl von Mahlerzeugnissen für verschiedene Verwendungszwecke her. Von der Rohstoffannahme über Qualitätssicherung bis zur Anlagensteuerung werden alle Abläufe in der Mühle vom Verfahrenstechnologen ausgeführt. Auch in der Futtermittelwirtschaft, Schäl- oder Gewürzmühlen werden sie gesucht.

### ■ **Fachkraft für Fruchtsafttechnik**

Dieser Beruf gehört zu den technisch anspruchsvollen Berufsbildern der Getränkeindustrie. Die Ausbildungsinhalte umfassen die Vermittlung der

Fertigkeiten und Kenntnisse über Maschinen und Anlagen für die Herstellung und über den Einsatz von Früchten und Gemüse zur Verarbeitung von Säften.

### ■ **Bäcker/-in**

Auch diese Ausbildung gehört zu den bekanntesten Berufen. Jedoch unterscheidet sich die Tätigkeit in der Industrie erheblich von der handwerklichen Tätigkeit. Auch hier haben modernste Maschinen und Backstraßen Einzug in die Produktion gefunden.

## Weitere attraktive Möglichkeiten der Ausbildung im kaufmännischen und technischen Bereich sind...

### ■ **Bürokauffrau/-mann**

### ■ **Industriekauffrau/-mann**

### ■ **Fachkraft für Lagerlogistik**

### ■ **Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung**

### ■ **Chemielaborant/-in**

### ■ **Milchwirtschaftliche/r Laborant/-in**

### ■ **Weinküfer/-in**

### ■ **Elektroniker/-in**

### ■ **Industriemechaniker/-in**

### ■ **Maschinen- und Anlagenführer/-in**

### ■ **Mechatroniker/-in**